



Figurenerklärung.

- a) *Typhula Grevillei* Fr.: 1. nat. Gr., auf Erlenbl.; 2. bei ca. 140facher Vergr.; 3. Bas. $14\ \mu$; 4. Sp. $8/3\ \mu$; 5. Stielhärchen $30\ \mu$ lg.
- b) *Typhula candida* var. *populina* Kill.: 1. nat. Gr., auf Rinde; 2. bei ca. 140facher Vergr.; 3. Bas. $20\ \mu$; 4. Sp. ca. $7/3\ \mu$; 5. Zystide ca. $7\ \mu$.
- c) *Typhula fuscipes* Fr.; 1. nat. Gr., auf Erlenbl.; 2. mit Lupe gesehen; 3. bei 140facher Vergr.; 4. Sp. $6/2\ \mu$.
- d) *Pistillaria sagittiformis* var. *Rubi* Kill.: 1. nat. Gr.; 2. bei 140facher Vergr.; 3. Bas. ca. $30\ \mu$; 4. Sp. $6/3\ \mu$.

Einige nicht häufige Funde.

Von William Meier, Hamburg.

Barlaea Constellatio Berk. et Br., det. W. Kirschstein. Bei Deutsch-Evern (Lüneburg) auf sandigem Wege beim Forsthaus Tiergarten in Anzahl, Juli bis September 1928 und 1929.

Boletus porphyrosporus Fr. Zweimal in je 1 Exemplar bei Hamburg unter Buchen (Lasbek 28. August 1917 und 10. September 1919); unter Fichten im Totemann bei Königshof im Harz, Juli 1927 (2 Exemplare); Prinzeninsel bei Plön, 1 Exemplar, 7. Oktober 1929.

Ciboria Sydowiana Rehm, det. W. Kirschstein. An verwesenden Eichenblattstielen und -mittelrippen am Gr. Madebröken-See und am Kl. Uglei bei Plön, Oktober 1929. Bei Wohldorf-Hamburg an Buchen- und Eichenblättern, 5. November 1929.

Coniophora lurida Karsten, det. Bresadola. An *Pinus silvestris* im Lüneburger Tiergarten, 31. März 1929.

Cordyceps capitata Holmsk. Während *C. ophioglossoides* Ehrh. bei Hamburg recht häufig ist, kommt *C. cap.* nur selten vor. Einzelne Stücke fand ich 19. Oktober 1920 im Nadelwald Tangstedter Moor. Der Hauptunterschied liegt in den Sporen, bei *ophioglossoides* in Glieder von $4/2^{1/2}\ \mu$, bei *capitata* in solche von mehr als $20\ \mu$ Länge und ca. $4\ \mu$ Breite zerfallend.

Corticium bombycinum Bres., det. Bresadola. Stadtpark-Hamburg, an *Salix*, 14. Januar 1929.

Geopyxis cupularis L. In breitem Fichtenwaldwege bei Rothehütte im Harz, 2. Juli 1927.

Gloeocystidium albostramineum Bourd. et Galz. (*Hypochnus albostramineus* Bres.), det. Litschauer. An *Quercus* bei Deutsch-Evern, 17. Mai 1929.

Humaria obnupta Karst., det. A. Ade. Auf Torfboden an Moosen im Tangstedter Moor unweit Hamburg, 29. Dezember 1929. Von Dr. C. Steer und F. Elmendorff aufgefunden.

Lentinus adhaerens Fr. Auf einem Fichtenstumpf in der Aven-dorfer Heide (Lauenburg), 5. Januar 1930.

Mycena tintinnabulum Fr. ist ein Winterpilz. An Buchen-, Eichen- und Eschenstümpfen bei Deutsch-Evern, Plön und in der Um-ggebung Hamburgs vom Oktober-März zuweilen nicht selten. Die Sporen-maße $5,5/2,7 \mu$; sie sind bei Ricken zu groß angegeben.

Naematelia encephala Fr. In der Aven-dorfer Heide an abge-fallenem Kiefern-zweig (*Pinus silvestris*), 5. Januar 1930.

Odontia bicolor Alb. et Schw., det. Litschauer. An vermulumtem Stumpf einer Rottanne, Lütjensee (Holstein), 29. September 1928.

Odontia lactea Karst., det. Litschauer. Auf abgefallenem, ent-rindetem Kiefern-zweig, Deutsch-Evern, 16. Juli 1928.

Peniophora crassa Burt., det. Litschauer. Abgefallener Rottannen-ast, Deutsch-Evern, 18. Mai 1929.

Peniophora pubera, det. Litschauer. Wie *Odontia bicolor*.

Pleurotus acerosus Fr. An verarbeitetem Holz im Wandsbeker Gehölz bei Hamburg, 3. November und 2. Dezember 1929.

Solenia confusa Bres., det. Litschauer. Birkenästchen, Deutsch-Evern, 17. Juli 1928.

Stereum Pini Fr., det. Bresadola. An *Abies* beim Bokelsberg bei Lüneburg, 21. März 1929.

Trametes subsinuosa Bres., det. Bresadola. An *Pinus silvestris* im Tiergarten bei Lüneburg, 31. März 1929.

Tricholoma irinum Fr. unter Buchen am Fahrwege von Heid-schloß nach Niederkleveez (Holstein), 9. Oktober 1929.

Pietra fungaja.

Ein mykologischer Briefwechsel Goethes.

(Schluß)

Mit einer Tafel (T. 13).

Von Günther Schmid.

III.

1816 beginnt eine neue Phase. Chr. Gottfried Nees von Esenbeck war auf den Plan getreten. Goethe ließ⁴⁰⁾ über ihn rückblickend später die Worte sagen: *bemühte sich Nees von Esenbeck, das Gebiet der Metamorphosenlehre in der Botanik nach einer anderen Seite hin zu erweitern. Selbst in den einfachsten blattlosen Gewächsen suchte er die Metamorphose nachzuweisen und nach den Stufen derselben jene zu ordnen.* Nees war der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [13_1934](#)

Autor(en)/Author(s): Meier William

Artikel/Article: [Einige nicht häufige Funde 139-140](#)